

BDKJ Diözese Münster e.V. · Rosenstraße 17 · 48143 Münster

Durchwahl: 02 51 . 4 95-4 38

Email: bdkj@bistum-muenster.de

Datum: 19.11.2021

Rosenstraße 17
48143 Münster
fon 02 51 . 4 95-4 38
fax 02 51 . 4 95-3 07
bdkj@bistum-muenster.de
www.bdkj-muenster.de

SAG AN! on Tour: Kennenlernen in Ochtrup

Begegnung im Jugendcafé Freiraum in Ochtrup neu für Bischof und Jugendliche

BIC GENODEM1DKM
IBAN DE98 4006 0265 0001
9844 05
Darlehnskasse Münster

(Ochtrup/Münster, 19.11.2021) Seit einigen Monaten ist Münsters Bischof Felix Genn mit dem Projekt SAG AN! bewusst auf der Suche nach Lebensgeschichten junger Menschen im Bistum, mit dem Ziel ihre Lebenswirklichkeiten in der Jugendpastoral abbilden zu können. Aus diesem Grund hat er das Jugendcafé Freiraum in Ochtrup besucht.

Eine eher ungewöhnliche Situation: Bischof Felix Genn sitzt an der Bar, hinter ihm kommt Deutschrup aus den Boxen, neben ihm spielen junge Menschen Billard zusammen.

So aber tatsächlich geschehen; am frühen Freitagabend im Jugendcafé *Freiraum* in Ochtrup, eine Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit des Bistums Münster. Das besucht der Bischof um die jungen Besucher*innen im Rahmen des SAG AN!-Projekts zu interviewen, sie zu fragen, was sie glücklich, traurig und ängstlich macht im Leben.

Zuvor wollen sich die 11- bis 16-jährigen Besucher*innen und der Bischof erst einmal kennenlernen. Die Jugendlichen erzählen von ihren Hobbys - Fußball, Zocken, Volleyball - und dass die meisten von ihnen nicht nur regelmäßig im Freiraum sind, sondern auch in der KJG (Katholischen Jungen Gemeinde) aktiv. Der Bischof erzählt von seinem Amt, das er „länger ausfüllt als ihr alt seid“, nämlich 22 Jahre, und dass er Mathe in der Schule nicht so toll fand.

Vorsichtige Öffnung

Dann geht es an die Fragen der SAG AN!-Umfrage: „Was in eurem Leben macht euch gerade so richtig glücklich?“, fragt Susanne Deusch vom Projektteam. Und Bischof Felix ergänzt: „Und worüber seid ihr vielleicht traurig? Sagt an!“ Die Kinder sind vorsichtig, der Bischof versteht das, fragt vorsichtig nach. Und langsam kommen sie, die Geschichten: Die verhaute Mathearbeit, die bedeutet, nur noch zweimal die Woche ins *Freiraum* kommen zu dürfen, die Praktikumsbewerbung, auf die einfach keine Antwort kommt und die nur *ein* Niederschlag in den letzten Jahren ist, die Corona-Zeit mit ausschließlich digitalen Kontakten, die wiederzukommen droht.

Der Bischof hakt ein, fragt, was dieser Druck mit den jungen Menschen macht, wie sie damit umgehen, inwiefern *Freiraum* ihnen in solchen Situationen hilft.

„Wir mischen uns nur dann ein, wenn wir ganz bewusst danach gefragt werden“, erklärt Jörg Eßlage, Leiter des *Freiraum*. „Erstmal sind wir vor allem als Ort da. Hier ist Platz, hier gibt es Tee, hier kann man einfach mal sein.“

Große Vielfalt an Angeboten

Was man sein kann und wie der Raum genutzt wird, das lässt sich der Bischof im Anschluss zeigen: Da gibt es nicht nur das Café mit Bar und Billard, es gibt auch einen Tischtennisraum, einen Bastelraum und ein eigenes Tonstudio, indem die Jugendlichen selbst Musik machen können, vor allem Rap.

Und - das muss der Bischof schon qua Amtes fragen - wie beeinflusst es die Jugendlichen nun, dass ihr Café, ihr Raum von der Kirche angeboten wird? „Das merkt man nicht“, sind sich die Jugendlichen einig. Das ist aber auch gut so, das sollte so bleiben. „Man merkt ja auch nicht, dass Sie der Bischof sind. Sie sind ein normaler Mensch, der zuhört und hier ist. Und das ist gut.“

Materialien und Ergebnisse beim Projektteam

Unter dem Titel *SAG AN! Du erzählst. Deine Geschichten* verfolgt das Projekt des BDKJ Münster und der Abteilung Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene des Bistum Münster das Ziel, durch Lebensgeschichten junger Menschen aus dem Bistum zu erfahren, um in einem weiteren Schritt die Jugendpastoral davon leiten zu lassen.

Bei Fragen zu SAG AN! oder Interesse an Begleitmaterialien und Ergebnissen lohnt sich ein Blick auf www.sagan-geschichten.de.

Außerdem ist das Projektteam zu erreichen:

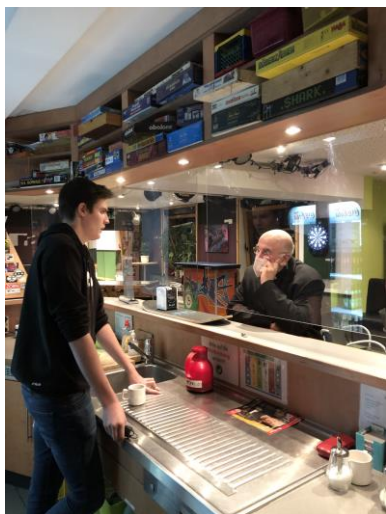
Susanne Deusch: 0251 495-6076 oder deusch@bistum-muenster.de

Christian Wacker: 0251 495- 474 oder wacker@bistum-muenster.de

Saskia Tietz (Öffentlichkeitsarbeit): 0251 495-6369 oder tietz-s@bistum-muenster.de

Bilder:

Bild 1:



Der Bischof nutzt die Bar im Jugendcafé *Freiraum* zum Zuhören.

Bild 2:



Vorsichtiges Öffnen: Bischof Felix mit Besucher*innen des Jugendcafés in Ochtrup. (Bilder: BDKJ Münster)

Herausgeber: BDKJ Diözese Münster
Telefon: 0251 495 6369 oder 0151 407 213 99
Redaktion: Saskia Tietz